

Betreff: Einladung zur Teilnahme an einem Online-Schulungstool über die E-Learning-Plattform Moodle

Sehr geehrte Notärztinnen und Notärzte,

wie wir Sie bereits im vergangenen Jahr informiert haben, entwickeln wir, das Forschungsteam des Instituts für Infektionsmedizin und Krankenhaushygiene (IIMK) am Universitätsklinikum Jena, im Rahmen unseres BMBF-Verbundprojektes **„Frühzeitige und schnelle Methoden der Diagnostik und Therapie von Virusinfektionen (SARS-CoV2Dx) – Teilvorhaben COVID-19: Diagnostik, Therapiestrategien & Management“** neue Konzepte und Strategien zur Krisenbewältigung.

Der Fokus unseres Forschungsprojektes liegt hier auf den zukünftigen Instrumenten und Möglichkeiten, die die Kommunen in zukünftigen Krisen und Pandemien benötigen, um schneller und effizienter agieren zu können, mit speziellem Fokus auf die kommunalen Gesundheitsämter. In diesem Zusammenhang haben wir im Jahr 2023 eine umfassende Bedarfserhebung der Gesundheitsämter in Thüringen, Sachsen, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Berlin durchgeführt.

Als zukünftiger Bedarf kommunaler Gesundheitsämter in Krisensituationen wurden „Outreachteams“ und „Outreach-Trainings“ genannt. Darunter werden proaktiv aufsuchende Teams verstanden, die in besonderen Situationen kurzfristig unterstützen können, beispielweise durch Schulungen und Trainings um relevantes Wissen schnell und effizient zu vermitteln. Die Effektivität dieser Outreach-Schulungen soll im Rahmen des genannten Forschungsprojektes für zwei Schulungsformate (Präsenzseminar und E-Learning-Plattform) überprüft und wissenschaftlich ausgewertet werden. Basierend auf den Erfahrungen der COVID-19-Pandemie wurden im Rahmen unseres Forschungsprojektes insbesondere Schulungen und Trainings zum Thema „Hygiene und Infektionsprävention“ für den Rettungsdienst entwickelt. Dafür haben wir zu Beginn des Projektes einen ersten Online-Fragebogen an Sie versandt. Für Ihre Teilnahme an der Befragung möchten wir uns herzlich bedanken. Nach der Auswertung des Fragebogens haben wir die Schulungsthemen entsprechend der Bedarfe angepasst.

Ab November 2025 wurden die Rettungsdienstmitarbeitenden des Rettungsdienstbereiches Jena und Saale-Holzland-Kreise zum Thema **„Hygiene und Infektionsprävention im Rettungsdienst“** zunächst in einer Präsenzschulung geschult. Die anschließende Online-Schulung erfolgt aktuell.

Für Sie, als Notärztinnen und Notärzte, die in einem Rettungsdienstbereich tätig sind, ist ebenfalls eine Onlineschulung geplant.

Die Schulung ist für Sie als Online-Seminar über eine E-Learning-Plattform (Moodle) zu folgenden Themen (Modulen) verfügbar:

- Basishygienemaßnahmen
- Umgang mit persönlicher Schutzausrüstung (PSA)
- Management von Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Wir bitten Sie darum, dieses Online-Schulungsmodul zu bearbeiten, u.a. auch dafür, dass die entsprechend erforderlichen Maßnahmen durch die Rettungsdienstmitarbeiter und Notärztinnen und Notärzte einheitlich umgesetzt werden.

Um die Module in der E-Learning-Plattform bearbeiten zu können, müssen Sie sich bitte bei der Lernplattform Moodle über den folgenden Link einschreiben:

Link: <https://virtueller-campus-thueringen.de/course/view.php?id=285>

Bitte beachten Sie die im Anhang befindlichen Einschreibemodalitäten. Nach der Bearbeitung der Module ist eine **Lernerfolgskontrolle** vorgesehen.

Sie wurde durch die Landesärztekammer Thüringen als Fortbildungsveranstaltung im Rahmen des Fortbildungszertifikates sowie im Rahmen der Notärztlichen Fortbildung anerkannt.

Wenn Sie 70% der Fragen richtig beantworten, erhalten Sie

6 Fortbildungspunkte Kategorie 1 (NOTZERT) der Landesärztekammer Thüringen.

Die Lernerfolgskontrolle muss bis zum 10.04.2026 abgeschlossen sein.

Wichtige Hinweise zur Teilnahme am E-Learning:

- **Anonymität und Datenschutz:** Die Ergebnisse der Lernerfolgskontrolle werden anonymisiert ausgewertet, sodass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen oder Organisationen möglich sind. Der Schutz Ihrer Daten hat selbstverständlich oberste Priorität. Für unser Forschungsprojekt liegt ein positives Ethik- und Datenschutzvotum vor.
- **Flexibles Bearbeiten:** Sie können die Bearbeitung jederzeit unterbrechen und später fortsetzen.
- Die Einschreibung in unsere Moodle-Schulung ist nur per Selbsteinschreibung möglich. Dafür müssen Sie ein **Nutzerkonto anlegen**. **Weitere Informationen finden Sie in der beigefügten Anleitung zur Kontoerstellung und Selbsteinschreibung.**

Im Nachgang senden wir Ihnen, nachdem Sie das Online-Schulungsmodul bearbeitet haben, einen zweiten Online-Fragebogen zu, um die Effektivität der einzelnen Schulungsmethoden (Online vs. Online + Präsenz) evaluieren zu können. Hier bitten wir Sie bereits jetzt um die vollständige Bearbeitung des Fragebogens, der für die Evaluation unseres Projektes essentiell ist.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Wir bedanken uns schon jetzt herzlich für Ihre Mitwirkung und Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Dr. PH Frank Kipp
Leiter der Krankenhaushygiene
Stellv. Institutsdirektor IIMK



Dr. med. Sabine Trommer
Oberärztin IIMK
Projektleiterin